

Radfahren fürs Klima und bessere Radinfrastruktur

350 Teilnehmer*innen mit Abstand und Nachdruck bei Raddemo von ‚MainzZero‘

Mainz, 1. März 2021. Als buntes, klingelndes Band zogen 350 Teilnehmer*innen am Sonntagmittag am Dom entlang, vorbei am Theater über die Kaiserstraße bis zum Goetheplatz in der Mainzer Neustadt. Unter Auflage der aktuellen Corona-Verordnung trafen sich auf Einladung der Bürgerinitiative ‚MainzZero‘ gestern Fahrradfahrer*innen aller Altersstufen am Fischtorplatz, um mit dieser Fahrraddemo auf die Dringlichkeit der Umsetzung einer Mobilitätswende zugunsten des Klimaschutzes aufmerksam zu machen.

Punkt 12 Uhr wurde mit einer Ansprache der Startschuss gegeben, anschließend machte sich die altersgemischte Menge Richtung Dom auf - immer dem gelben Klimaentscheid-Fahrrad mit der großen Fahne folgend und begleitet von einer Fahrradstaffel der Polizei.

Viele Familien mit Kindern waren dem Aufruf gefolgt. Entweder in Anhängern sitzend oder schon alleine auf dem Rad wie zum Beispiel die dreijährige Elise. Eine junge Dame fuhr sogar die ganze Strecke auf ihrem Einrad. Der älteste Teilnehmer war über 80 Jahre alt. Zwischendrin zahlreiche Aktive des Mainzer Klimaentscheids in ihren gelben T-Shirts auf gelben Rädern. Diese Räder stehen mit den Klimaentscheid-Flyern und Briefkästen ausgestattet in fast allen Mainzer Vororten und Stadtbezirken, um kontaktlos Stimmen für das Bürgerbegehren zu sammeln.

Mit Abstand und Maske wurden zum Abschluss im Goethepark Forderungen nach u.a. sicheren Radwegen sowie Grünachsen in der Stadt – von Radklingeln untermalt - laut. Aktionen wie gestern zeigen, dass vielen Mainzer*innen aller Altersklassen das sichere Fahrradfahren und der Klimaschutz am Herzen liegen.

Caterina Wolfangel, Vertrauensperson des Mainzer Klimaentscheids, wies darauf hin, dass erhöhte Fördermittel für den Radwegebau nur bis 2023 zur Verfügung stünden und Mainz daher zügig aktiv werden müsse, um diese Fördermittel für Mainz zu schöpfen.

Laut MainzZero wird es weitere Aktionen dieser Art geben, damit der Ausbau der Radinfrastruktur weiter vorangebracht und die Einhaltung der Ziele des Pariser Klimaabkommens von 2015 in Mainz erfolgreich umgesetzt wird.

Die detaillierten Forderungen und Ziele von ‚MainzZero – Klimaentscheid Mainz‘ und weitere Infos zum Bürgerbegehren sind unter www.klimaentscheid-mainz.de zu finden.

Klimaentscheid Mainz: Wer wir sind

‚MainzZero - Klimaentscheid Mainz‘ ist ein Zusammenschluss von Bürger*innen und versteht sich als überparteiliche Initiative, in der auch Mitglieder verschiedener Parteien aktiv sind. Der Klimaentscheid wird – insbesondere auch bei der kommenden Landtagswahl – keine Empfehlung für bestimmte Parteien, Listenverbindungen oder einzelne Kandidat*innen abgeben.

- 2/



Bündnispartner

Pressekontakt:

MainzZero - Klimaentscheid Mainz

Pressesprecher: Michael Lengersdorff

Tel. 0176 / 46180760

E-Mail: presse@klimaentscheid-mainz.de

Web: www.klimaentscheid-mainz.de



Die Teilnehmer*innen der Fahrraddemo von ‚MainzZero‘ auf der Kaiserstraße Höhe Christuskirche.
Foto: MainzZero



Die Teilnehmer*innen der Fahrraddemo von ‚MainzZero‘ am Höfchen.
Foto: MainzZero



Die Abschlusskundgebung der Fahrraddemo von ‚MainzZero‘ mit 350 Teilnehmer*innen auf dem Goetheplatz in der Mainzer Neustadt.
Foto: MainzZero



Bündnispartner